



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der SPD-Fraktion
hier: Verzicht auf innerdeutsche Flüge

Beratungsfolge:

14.11.2019 Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Inländische Dienstreisen städtischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der Tochtergesellschaften werden ab sofort nicht mehr mit dem Flugzeug absolviert. In Abwägung von Klimaschutz und möglicher verlängerter Reisezeit ist bei inländischen Reisen die Deutsche Bahn als Verkehrsmittel zu bevorzugen. Der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit (Reisekosten, Reisezeit, nötige Übernachtungen) ist daher zu vernachlässigen.

Kurzfassung

entfällt

Begründung

siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

SPD – Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstraße 11
Postfach 42 49

58095 Hagen
58042 Hagen

Tel: 02331 207 - 3505
Fax: 02331 207 - 2495

spd-fraktion-hagen@online.de | www.spd-fraktion-hagen.de

Herrn
Oberbürgermeister
E.O. Schulz
im Hause

05. November 2019

Verzicht auf innerdeutsche Flüge

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

wir bitten um Aufnahme des og. Antrages für die nächste Sitzung des Rates
gem. §6 Abs.1 GeschO, am 14. November 2019.

Beschlussvorschlag:

Inländische Dienstreisen städtischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der Tochtergesellschaften werden ab sofort nicht mehr mit dem Flugzeug absolviert. In Abwägung von Klimaschutz und möglicher verlängerter Reisezeit ist bei inländischen Reisen die Deutsche Bahn als Verkehrsmittel zu bevorzugen. Der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit (Reisekosten, Reisezeit, nötige Übernachtungen) ist daher zu vernachlässigen.

Begründung:

Erst kürzlich flog der Oberbürgermeister gemeinsam mit weiteren Mitarbeitern der Verwaltung nach einem Besuch der Immobilienmesse EXPO REAL von München nach Dortmund zurück. Terminliche Gründe, so gab der Oberbürgermeister auf Anfrage der SPD-Ratsfraktion an, sei der Anlass für die Wahl des Transportmittels Flugzeug gewesen.

Das Flugzeug gehört aber nach wie vor zu den Verkehrsmitteln mit dem höchsten CO2-Ausstoß. Jede Flugreise, insbesondere die Kurzstrecken, sind somit eine starke Belastung für unser Klima. Daher ist umweltfreundlichen Verkehrsmitteln wie der Bahn der Vorzug zu geben.

Die Stadtverwaltung Hagen nimmt damit ihr Bekenntnis zum beschlossenen Klimanotstand aktiv wahr und beweist, dass ihr Eintreten für mehr Umwelt- und Klimaschutz mehr als nur ein Lippenbekenntnis ist.

Freundliche Grüße

Werner König
SPD-Fraktion